

Stand der Wohlfahrtsberufstätigkeit in Sachsen

(Pr.) Die Zahl der Wohlfahrtsberufstätigen betrug am 30. September nach den Meldungen der Bezirksförderverbände in Sachsen 119.601; das sind 23,02 auf 1000 Einwohner; dies bedeutet einen Rückgang von 6524

oder 5,2 Prozent im letzten Monat, von 44,1 Prozent im letzten Jahr und von 62,6 Prozent seit dem Höchststand am 28. Februar 1933.

Von den Kreisbauhauptschaften schneidet Zwickau mit 20,70 Wohlfahrtsberufstätigen auf 1000 Einwohner am günstigsten ab; es folgen die Kreise Chemnitz mit 22,56, Dresden-Bautzen mit 22,58 und Leipzig mit 25,45. In dem früheren Kreise Bautzen entfallen nur noch 14,10 Wohlfahrtsberufstätige auf 1000 Einwohner. Die bezirksfreien Städte haben noch eine Durchschnittsbelastung von 31,78 Wohlfahrtsberufstätigen auf 1000 Einwohner, während diese Zahl bei den Bezirksverbänden bereits auf 15,53 zurückgegangen ist. Der Bezirksverband Kamenz hat sich auch im September beinahe frei von Wohlfahrtsberufstätigen gehalten (1,89 auf 1000 Einwohner); es folgen Grimma (3,34), Plauen (6,95), Großenhain (7,17), Zwickau (7,93), während die Bezirksverbände Pirna (27,95), Leipzig (24,18), Flöha (23,71) und Annaberg (23,27) noch am stärksten belastet sind. Von den bezirksfreien Städten sehen Glauchau (9,07), Zittau (11,91), Grimnitzschau (13,21), Reichenbach (13,57) am günstigsten, dagegen Pirna (56,63), Plauen (44,60), Freiberg (39,67) und Bautzen (38,54) am ungünstigsten, während es in Burg, das bisher an dritter Stelle stand, gelungen ist, die Zahl in einem Monat von 43,14 auf 30,96 zu senken.

Genehmigter Vertrieb

Das Sächsische Arbeits- und Wohlfahrtsministerium teilt im Anschluß an die Veröffentlichung im Sächsischen Verwaltungsblatt, Teil II, Nr. 70, 1934, Seite 400, mit, daß der Reichsschatzmeister der NSDAP im Einvernehmen mit dem Reichsminister der Finanzen den Verkauf der Zeitschrift „Der Kriegsruf“ durch die Heilsarmee im ganzen Reich, und zwar mit sofortiger Wirkung, auf öffentlichen Straßen und Plätzen, von Haus zu Haus, in Gast- oder Vergnügungstätten oder an anderen öffentlichen Orten zugelassen hat. Maßgebend für diese außerordentliche Entscheidung war der Wille des Führers, der gewünscht hat, daß die Arbeit der Heilsarmee, die sich überdies politisch ja niemals betätigt hat, nicht behindert werde. Der Reichsschatzmeister der NSDAP hat sich gleichzeitig davon überzeugt, daß die von der Heilsarmee gesammelten Mittel nicht in das Ausland fließen, sondern im Inland bleiben und zum größten Teil zu wohltätigen Zwecken verwendet werden.

Der erste Lehrgang der HJ auf der Gauführerschule II

Nach dem Befehl des Reichsjugendführers ist das erste Jahr nach der Machtergreifung der Nationalsozialistischen Bewegung, die vor allem der HJ Millionen deutscher Jugendlicher zugeführt hat, der ersten grundlegenden Schulungsarbeit gewidmet. Der Kursus, der auf der Gauführerschule in Schloss Friedrichsburg bei Heidenau vor wenigen Tagen beendet wurde, und an dem nur HJ-Führer teilnahmen, in deren Händen die Verantwortung für diese Arbeit liegt, hat den deutlichen Beweis für die gemeinsame Ausrichtung des deutschen Volkes und seiner Jugend erbracht.

In der Ausführung der Schulungsarbeit erweist sich, daß den Eigenarten der HJ unbedingt Rechnung getragen werden muß. In starkem Maß steht neben einer theoretischen Schulung der Führerschaft in weltanschaulichen Fragen das Ergebnis und die praktische Arbeit in neuen kulturellen Formen im Vordergrund. Am Anfang der Winterarbeit war es notwendig, eine Anleihe unter den HJ-Kameraden zu treffen, die die Verantwortung für die weltanschauliche Erziehung der sächsischen HJ tragen. Nach Beendigung des Lagers kann festgestellt werden, daß dieser Lehrgang, der die Unterführung und Anerkennung der Gauleitung durch den Besuch des Gauleiters gefunden hat, zu einem großen Erfolg geworden ist. Die Kameradschaft, die die einzelnen Lehrgangsteilnehmer verbindet, ist der beste Beweis dafür, daß die Schulung nicht nur an der Oberfläche hängen blieb. Mut, Opferbereitschaft, Disziplin und Unterordnung sind die Werte, die es in der HJ zu verankern gilt. Wer nicht sieht, daß die HJ zu dieser schweren Arbeit eigene Heime braucht, beweist nur, daß er über die Gestaltung der Zukunft durch die Jugend noch im unklaren ist.

Amtliche Verkündigungen

Das Amtsgericht Wilsdruff gibt bekannt: Ueber den landwirtschaftlichen Betrieb des Bauern Edwin Kummel in Vampersdorf, Eigentümer des Grundstückes Blatt 12 des Grundbuches für Vampersdorf, wird heute, am 20. Oktober 1934, vormittags 11 Uhr das **Entschuldungsverfahren** nach dem Gesetz vom 1. 6. 1933 (RGBl. I S. 381) eröffnet. Der landwirtschaftliche Kreditverein Sachsen in Dresden, Prager Straße 48, wird zur Entschuldungsstelle ernannt. Alle Gläubiger des Betriebesinhabers werden aufgefordert, ihre Ansprüche bis zum 20. November 1934 bei dem Amtsgericht Wilsdruff oder der Entschuldungsstelle anzumelden und die Schuldbücher einzureichen. Die Unterlassung der rechtzeitigen Anmeldung bringt Rechtsnachteile.

Freitag, den 26. Oktober 1934, vormittags 10 Uhr soll in Wilsdruff 1 **Elektro-Motor**, 5 1/2 PS, Marke „Elwital“, für Beschleunigung öffentlich meistbietend gegen sofortige Barzahlung versteigert werden. Sammelort der Bietel: 1/10 Uhr im Verwaltungsgebäude des Stadtrats, Leditzstraße.

Der Vollstreckungsbeamte beim Stadtrat Wilsdruff.

Lichtspiele Lindenschlöbchen Wilsdruff

Freitag, den 26. Oktober abends 8.15 Uhr
Der schönste und erfolgreichste Ufa-Tonfilm

„Maskerade“

Ein Sittengemälde aus Wien um die Jahrhundertwende

Im Ufa-Palast „Gloria“-Berlin im 3. Monat am Spielplan!

Begabung und Herkunft

Die Zeitschrift „Mutter und Kind“ veröffentlicht die Ergebnisse einer Untersuchung, die in Sachsen an 18.000 aus 16.000 Familien verschiedener Gesellschaftsschichten kommenden Kindern vorgenommen wurde, und die den Zusammenhang zwischen Begabung und Herkunft feststellen sollte.

Unter diesen 18.000 Kindern waren 45 Prozent, also nicht ganz die Hälfte, Begabte. Nach ihrer Herkunft kamen auf je 100 Akademikerfamilien 93 Begabte, auf die Volksschullehrerfamilien 83 Begabte, auf den Mittelstand im allgemeinen 76, auf die Familien unterer Beamter 62, auf die Handwerkerfamilien 54, auf die Fabrikarbeiterfamilien 43, auf die Tagelöhnerfamilien 29 Begabte.

Bei dieser Untersuchung zeigt sich also, daß der Beruf der Eltern eine gewisse Begabtauslese verspricht. Gleichzeitig aber konnte bei dieser Untersuchung festgestellt werden, daß die Eltern um so funderärmer waren, je mehr es den Eltern gelungen war, sich auf der sozialen Leiter emporzuarbeiten. Wenn aus 103 Akademikerebenen nur 95 Begabte hervorgingen, aus 7000 Fabrikarbeitserebenen 3000 Begabte, so besagt das, daß die Fabrikarbeiter für den Staat zahlenmäßig fast im gleichen Umfang Begabtennachwuchs stellen wie die Akademiker.

Verwendung der Bezeichnung „Thing“

(Pr.) Der Präsident der Reichstheaterkammer hat in Verbindung mit der Durchführungsverordnung zu dem Reichskulturkammergesetz vom 1. November 1933 eine Anordnung erlassen, die die Verwendung der Bezeichnung „Thing“ sowohl in Verbindung mit Verlagswerken, als auch mit baulichen Anlagen regelt.

Darnach ist es untersagt, Theateraufführungen in geschlossenen Räumen oder im Freien sowie auch Verlagswerke in irgendeiner Weise mit der Bezeichnung „Thing“, z. B. Thingspiel, für Thingstätten geeignet, in Verbindung zu bringen. Als „Thingspiel“ dürfen nur solche dramatischen Werke bezeichnet werden, die von dem Reichsdramaturgen als solche zugelassen worden sind.

Die Bezeichnung „Thing“, „Thingstätte“, „Thingplatz“ ist nur zulässig für bauliche Anlagen, deren Errichtung durch den Reichsminister für Volksaufklärung und Propaganda, bzw. für die Zeit vor dem 15. September 1934 von einer Landesstelle des Reichsministeriums für Volksaufklärung und Propaganda in Verbindung mit dem Reichsbund der deutschen Freisch- und Volksschauspieler genehmigt und beurkundet worden ist.

Auträge sind an die zuständige Landesstelle — für den Gau Sachsen: die Landesstelle Sachsen des Reichsministeriums für Volksaufklärung und Propaganda, Dresden, Landtagsgebäude — zu richten, durch welche die Weiterbearbeitung erfolgt.

Aus Sachsens Gerichtssälen

Vor dem Sondergericht

Vier vor dem Sondergericht für das Land Sachsen in Freiberg abgeurteilte Angeklagte hatten eines gemeinsam, sie waren unpolitisch bis auch national, was sie aber nicht abgehalten hatte, gegen die Reichsregierung und den Führer die gemeinlichen Lügen zu verbreiten. Es waren Leute, die erst durch einwandfreie Jengen überführt werden konnten, denn sie hatten alle mehr oder weniger nichts gesagt oder konnten sich an nichts erinnern. Dabei waren manche von ihnen aufgestellten unwahren Behauptungen tatsächlicher Art so schwer, daß wegen Gefährdung der öffentlichen Ordnung die Öffentlichkeit in zwei Verhandlungen ausgeschlossen werden mußte. So wurden in nichtöffentlicher Sitzung die Angeklagten Anton Kötner aus Rähnitz-Hellerau zu sieben Monaten Gefängnis und Max Sieber, Hintergersdorf, zu acht Monaten Gefängnis verurteilt; die Angeklagten Rich. Vogt aus Glauchau erhielten sechs Monate Gefängnis und Heinrich Westphal aus Siebenlehn neun Monate Gefängnis.

Zuchthaus für Brandstifter

Das Schwurgericht Leipzig verurteilte den 28 Jahre alten Angeklagten Walter Willigt aus Reichen bei Grimma wegen Brandstiftung und Versicherungsbetruges zu zwei Jahren vier Monaten Zuchthaus. Ein Mitangeklagter, der 28jährige Friedrich Klein aus Klingenthal im Vogtland, erhielt neun Monate Gefängnis, weil er es unterlassen hatte, Anzeige von diesem ihm bekannter Verbrechen zu machen. Willigt hatte im Mai 1933 ein dem Bezirksverband Grimma gehörendes Wohnhaus in Reichen vorsätzlich in Brand gesetzt, um die Versicherungssumme für Möbel usw. zu erhalten.

Zahnarzt Dr. Schaffnit hat ab heute folgende Sprechzeit:

werktäglich vormittags 1/9—12 Uhr, nachm. 1/2—6 Uhr
Sonnabend nachmittags und Sonntags keine Sprechstunde

Von selbst kommt keiner!

Zum Kauf müssen die Leute immer erst aufgefordert werden. Darum inseriere im

„Wilsdruffer Tageblatt“

Mit jedem Tag

kann das Abonnement auf das „Wilsdruffer Tageblatt“ mit seinem reichen lokalen Teil beginnen. Bestellungen nehmen die Geschäftsstelle, sämtliche Ansträger sowie die Postanstalten entgegen.

Börse, Handel, Wirtschaft.

Dresdner Börse vom 23. Oktober. Die Kursveränderungen hielten sich in engen Grenzen. Reichsbank 1,75, Schubert & Salzer 3, Käthe Leder 2,1, Schöffershof 2, Scaiffit sowie Reich 1,5 Prozent, Dresdner Albumin-Gewinnsscheine 4 RRM und Reich Photoaktien 10 Prozent fester, Grinerbräu lagen um 2 Prozent niedriger, Anleihen lagen durchweg um 0,5 bis 0,9 Prozent schwächer.

Leipziger amtlicher Großmarkt für Getreide und Futtermittel vom 23. Oktober. Weizen inkl. Durchein. 77 kg, Preis 198; Roggen, Preisgebiet N 9, gel. Erzeugerpreis 72—73 kg 156; Röhrlinhandelspreis 160; Futtergerste Preisgebiet G 9, gel. Erzeugerpreis 59—60 kg 159; Handelspreis 162; Industrieernte vierjährig 172—182; zweijährig 188—198; Sommergerste inkl. Brauware 200—210; Hafer inkl. gelber 48—49 kg 11 154; inkl. weißer 5 11 161; 5 13 164; Mais La Plata 299 5 13 157; weißer 5 11 161; 5 13 164; Kaps 310—320; Erbsen bis 203; Mais cinquantin 230—238; Kaps 310—320; Erbsen inkl. (Victoria, feinste über Notiz) 540—600; Weizenmehl inkl. Type 790, Höchststaßegehalt 0,860, Preisgebiet 8 27,25, 9 27,20, 3 27; Roggenmehl inkl. Type 907, Höchststaßegehalt 1,050, Preisgebiet 9 22,25; 11 22,25; 8 22; Weizenkleie Gruntpreis 11,65; sonstige Weizenkleie 11,15; Weizenfuttermehl 13,75; Weizenrohweizen 15,75; Roggenkleie 9,75.

Amtliche Berliner Notierungen vom 23. Oktober.

Berliner Börsenbericht. Die Börse zeigte überlegend freundlicher ein. Vom Publikum lagen in verschiedenen Berlin Kaufaufträge vor, denen sich die Stütze mit Rückkäufen anschloß. Die Kursveränderung der Aktienmärkte um 65 Pf. hinterließ einen guten Eindruck. Auch aus der fortgeschrittenen Gelderleichterung und der weiteren Erhöhung der Industrieproduktion im September wurden neue Anregungen geschöpft. Renten waren bis auf Mißbehag wenig verändert. Der Say für Tagesgeld unterschiedlich ermittelte wieder die Grenze von 4 Prozent um 1/4 Prozent. Der Verlauf war im allgemeinen bescheiden.

Devisenbörse. Dollar 2,48—2,48; engl. Pfund 12,94—12,87; holl. Gulden 168,88—168,72; Danz. 81,10—81,26; franz. Franc 16,32—16,42; Schweiz. 81,05—81,21; Belg. 68,17—68,29; Italien 21,45—21,49; schwed. Krone 63,65—63,77; dän. 55,10—55,22; norweg. 62,01—62,13; tschech. 10,37—10,39; österr. Schilling 48,95—49,05; poln. Zloty 46,97—47,07; Argentinien 0,64—0,66; Spanien 33,99—34,05.

Berliner Magerfleischmarkt. (Amtlicher Marktbericht vom Magerfleischhof in Friedrichsfelde.) Schweine- und Ferkelmarkt. Anlieferung: 144 Schweine, 700 Ferkel. Verkauf: ruhig. Preise unverändert. Es wurden gezahlt im Großhandel für: Magerfleisch (4—5 Monate alt) 22—24 Mark, Weile (3—4 Monate alt) 14—22 Mark, Ferkel (6—12 Wochen alt) 10—14 Mark, Ferkel (6—8 Wochen alt) 8—10 Mark, Ferkel (bis 6 Wochen alt) 7—8 Mark. Ausländische Tiere über Notiz.

Berliner Getreidegroßmarkt. Das Geschäft bewegte sich erneut in recht ruhigen Bahnen. Die Grundstimmung war jedoch weiter durchaus heilig. Die Angebotsverhältnisse haben im allgemeinen keine Veränderung erfahren. Weizen ist reichlich vorhanden, die Nachfrage ist aber nach wie vor klein. Roggen findet kaum noch Unterstutz. Die Lage am Getreidemarkt ist unverändert geblieben, der lebhafteste Nachfrage steht nur kleines Angebot gegenüber. Auch Getreide ist nur gering offeriert, gute Brauqualitäten werden weiter begehrt. Weizen liegen ruhig und unverändert.

Vom 23. Oktober.

Für 1000 kg in Markt:	Weizen, 100 kg in Mt. fr. Verl. 1)
Belz, märk., fr. Verl. 1)	202
Gesell. Erzeugerpreis für d. Preisgebiete 2)	191
ES. VI 192, ES. VII 193,	191
ES. VIII 194, ES. IX 196,	191
ES. XI 198	191
Roggen, märk., fr. Verl. 1)	162
Gesell. Erzeugerpreis für d. Preisgebiete 2)	151
R. VI 152, R. VII 153,	151
R. VIII 154, R. IX 156,	151
R. XI 158	151
Becke fr. Verl. ab Stat.	194-200
Brau-, ste. 203-209	194-200
Brau-, aut 191-201	182-192
Sommer-, mittel	—
Winter-, zweijährig	179-190
vierjährig	174-179
Industrie-	185-190
Futter-, gefeuchter Erzeugerpreis für d. Preisgebiete 2)	176-181
G. V 151, G. VI 152, G. VII 154, G. VIII 157, G. IX 158	176-181
bofer fr. Verl. ab Stat.	176-181
märkischer	—
Gesell. Erzeugerpreis für die Preisgebiete 2)	145
145, S. VII 149, S. X 152,	145
S. XI 154, S. XIII 157,	145
S. XIV 159	145
4) Bereinigtes Auswuchs- und Schmachtforn zulässig.	—
5) Gesell. Mähleneinkaufspreis + 4 Mark	—
6) Bis 64 Kilogramm erfolgt ein Zuschlag von 2 Mark je Kilogramm, darüber hinaus bis 67 Kilogramm ein solcher von 1 Mark. — Bei Lieferung von Sommererzeugergerste kommt ein weiterer Zuschlag von 5 Mark je Tonne hinzu.	—
7) Für jedes Kilogramm Übergewicht 2 Mark.	—
8) Zuschl. 0,50 Mark Fruchtzuschlag; bei Abnahme von mindestens 10 Tonnen fest. Empfangstation.	—
9) Zuschl. 0,30 Mark Fruchtzuschlag für 100 Kilogramm. — Bei Weizenvollkorn kann ein Zuschlag von 0,50 Mark für 100 Kilogramm berechnet werden.	—

1) für 50 Kilogramm in Markt ab Station: 1) Markt ab Station: 2) Markt ab Station: 3) Markt ab Station: 4) Markt ab Station: 5) Markt ab Station: 6) Markt ab Station: 7) Markt ab Station: 8) Markt ab Station: 9) Markt ab Station: 10) Markt ab Station: 11) Markt ab Station: 12) Markt ab Station: 13) Markt ab Station: 14) Markt ab Station: 15) Markt ab Station: 16) Markt ab Station: 17) Markt ab Station: 18) Markt ab Station: 19) Markt ab Station: 20) Markt ab Station: 21) Markt ab Station: 22) Markt ab Station: 23) Markt ab Station: 24) Markt ab Station: 25) Markt ab Station: 26) Markt ab Station: 27) Markt ab Station: 28) Markt ab Station: 29) Markt ab Station: 30) Markt ab Station: 31) Markt ab Station: 32) Markt ab Station: 33) Markt ab Station: 34) Markt ab Station: 35) Markt ab Station: 36) Markt ab Station: 37) Markt ab Station: 38) Markt ab Station: 39) Markt ab Station: 40) Markt ab Station: 41) Markt ab Station: 42) Markt ab Station: 43) Markt ab Station: 44) Markt ab Station: 45) Markt ab Station: 46) Markt ab Station: 47) Markt ab Station: 48) Markt ab Station: 49) Markt ab Station: 50) Markt ab Station: 51) Markt ab Station: 52) Markt ab Station: 53) Markt ab Station: 54) Markt ab Station: 55) Markt ab Station: 56) Markt ab Station: 57) Markt ab Station: 58) Markt ab Station: 59) Markt ab Station: 60) Markt ab Station: 61) Markt ab Station: 62) Markt ab Station: 63) Markt ab Station: 64) Markt ab Station: 65) Markt ab Station: 66) Markt ab Station: 67) Markt ab Station: 68) Markt ab Station: 69) Markt ab Station: 70) Markt ab Station: 71) Markt ab Station: 72) Markt ab Station: 73) Markt ab Station: 74) Markt ab Station: 75) Markt ab Station: 76) Markt ab Station: 77) Markt ab Station: 78) Markt ab Station: 79) Markt ab Station: 80) Markt ab Station: 81) Markt ab Station: 82) Markt ab Station: 83) Markt ab Station: 84) Markt ab Station: 85) Markt ab Station: 86) Markt ab Station: 87) Markt ab Station: 88) Markt ab Station: 89) Markt ab Station: 90) Markt ab Station: 91) Markt ab Station: 92) Markt ab Station: 93) Markt ab Station: 94) Markt ab Station: 95) Markt ab Station: 96) Markt ab Station: 97) Markt ab Station: 98) Markt ab Station: 99) Markt ab Station: 100) Markt ab Station: 101) Markt ab Station: 102) Markt ab Station: 103) Markt ab Station: 104) Markt ab Station: 105) Markt ab Station: 106) Markt ab Station: 107) Markt ab Station: 108) Markt ab Station: 109) Markt ab Station: 110) Markt ab Station: 111) Markt ab Station: 112) Markt ab Station: 113) Markt ab Station: 114) Markt ab Station: 115) Markt ab Station: 116) Markt ab Station: 117) Markt ab Station: 118) Markt ab Station: 119) Markt ab Station: 120) Markt ab Station: 121) Markt ab Station: 122) Markt ab Station: 123) Markt ab Station: 124) Markt ab Station: 125) Markt ab Station: 126) Markt ab Station: 127) Markt ab Station: 128) Markt ab Station: 129) Markt ab Station: 130) Markt ab Station: 131) Markt ab Station: 132) Markt ab Station: 133) Markt ab Station: 134) Markt ab Station: 135) Markt ab Station: 136) Markt ab Station: 137) Markt ab Station: 138) Markt ab Station: 139) Markt ab Station: 140) Markt ab Station: 141) Markt ab Station: 142) Markt ab Station: 143) Markt ab Station: 144) Markt ab Station: 145) Markt ab Station: 146) Markt ab Station: 147) Markt ab Station: 148) Markt ab Station: 149) Markt ab Station: 150) Markt ab Station: 151) Markt ab Station: 152) Markt ab Station: 153) Markt ab Station: 154) Markt ab Station: 155) Markt ab Station: 156) Markt ab Station: 157) Markt ab Station: 158) Markt ab Station: 159) Markt ab Station: 160) Markt ab Station: 161) Markt ab Station: 162) Markt ab Station: 163) Markt ab Station: 164) Markt ab Station: 165) Markt ab Station: 166) Markt ab Station: 167) Markt ab Station: 168) Markt ab Station: 169) Markt ab Station: 170) Markt ab Station: 171) Markt ab Station: 172) Markt ab Station: 173) Markt ab Station: 174) Markt ab Station: 175) Markt ab Station: 176) Markt ab Station: 177) Markt ab Station: 178) Markt ab Station: 179) Markt ab Station: 180) Markt ab Station: 181) Markt ab Station: 182) Markt ab Station: 183) Markt ab Station: 184) Markt ab Station: 185) Markt ab Station: 186) Markt ab Station: 187) Markt ab Station: 188) Markt ab Station: 189) Markt ab Station: 190) Markt ab Station: 191) Markt ab Station: 192) Markt ab Station: 193) Markt ab Station: 194) Markt ab Station: 195) Markt ab Station: 196) Markt ab Station: 197) Markt ab Station: 198) Markt ab Station: 199) Markt ab Station: 200) Markt ab Station: 201) Markt ab Station: 202) Markt ab Station: 203) Markt ab Station: 204) Markt ab Station: 205) Markt ab Station: 206) Markt ab Station: 207) Markt ab Station: 208) Markt ab Station: 209) Markt ab Station: 210) Markt ab Station: 211) Markt ab Station: 212) Markt ab Station: 213) Markt ab Station: 214) Markt ab Station: 215) Markt ab Station: 216) Markt ab Station: 217) Markt ab Station: 218) Markt ab Station: 219) Markt ab Station: 220) Markt ab Station: 221) Markt ab Station: 222) Markt ab Station: 223) Markt ab Station: 224) Markt ab Station: 225) Markt ab Station: 226) Markt ab Station: 227) Markt ab Station: 228) Markt ab Station: 229) Markt ab Station: 230) Markt ab Station: 231) Markt ab Station: 232) Markt ab Station: 233) Markt ab Station: 234) Markt ab Station: 235) Markt ab Station: 236) Markt ab Station: 237) Markt ab Station: 238) Markt ab Station: 239) Markt ab Station: 240) Markt ab Station: 241) Markt ab Station: 242) Markt ab Station: 243) Markt ab Station: 244) Markt ab Station: 245) Markt ab Station: 246) Markt ab Station: 247) Markt ab Station: 248) Markt ab Station: 249) Markt ab Station: 250) Markt ab Station: 251) Markt ab Station: 252) Markt ab Station: 253) Markt ab Station: 254) Markt ab Station: 255) Markt ab Station: 256) Markt ab Station: 257) Markt ab Station: 258) Markt ab Station: 259) Markt ab Station: 260) Markt ab Station: 261) Markt ab Station: 262) Markt ab Station: 263) Markt ab Station: 264) Markt ab Station: 265) Markt ab Station: 266) Markt ab Station: 267) Markt ab Station: 268) Markt ab Station: 269) Markt ab Station: 270) Markt ab Station: 271) Markt ab Station: 272) Markt ab Station: 273) Markt ab Station: 274) Markt ab Station: 275) Markt ab Station: 276) Markt ab Station: 277) Markt ab Station: 278) Markt ab Station: 279) Markt ab Station: 280) Markt ab Station: 281) Markt ab Station: 282) Markt ab Station: 283) Markt ab Station: 284) Markt ab Station: 285) Markt ab Station: 286) Markt ab Station: 287) Markt ab Station: 288) Markt ab Station: 289) Markt ab Station: 290) Markt ab Station: 291) Markt ab Station: 292) Markt ab Station: 293) Markt ab Station: 294) Markt ab Station: 295) Markt ab Station: 296) Markt ab Station: 297) Markt ab Station: 298) Markt ab Station: 299) Markt ab Station: 300) Markt ab Station: 301) Markt ab Station: 302) Markt ab Station: 303) Markt ab Station: 304) Markt ab Station: 305) Markt ab Station: 306) Markt ab Station: 307) Markt ab Station: 308) Markt ab Station: 309) Markt ab Station: 310) Markt ab Station: 311) Markt ab Station: 312) Markt ab Station: 313) Markt ab Station: 314) Markt ab Station: 315) Markt ab Station: 316) Markt ab Station: 317) Markt ab Station: 318) Markt ab Station: 319) Markt ab Station: 320) Markt ab Station: 321) Markt ab Station: 322) Markt ab Station: 323) Markt ab Station: 324) Markt ab Station: 325) Markt ab Station: 326) Markt ab Station: 327) Markt ab Station: 328) Markt ab Station: 329) Markt ab Station: 330) Markt ab Station: 331) Markt ab Station: 332) Markt ab Station: 333) Markt ab Station: 334) Markt ab Station: 335) Markt ab Station: 336) Markt ab Station: 337) Markt ab Station: 338) Markt ab Station: 339) Markt ab Station: 340) Markt ab Station: 341) Markt ab Station: 342) Markt ab Station: 343) Markt ab Station: 344) Markt ab Station: 345) Markt ab Station: 346) Markt ab Station: 347) Markt ab Station: 348) Markt ab Station: 349) Markt ab Station: 350) Markt ab Station: 351) Markt ab Station: 352) Markt ab Station: 353) Markt ab Station: 354) Markt ab Station: 355) Markt ab Station: 356) Markt ab Station: 357) Markt ab Station: 358) Markt ab Station: 359) Markt ab Station: 360) Markt ab Station: 361) Markt ab Station: 362) Markt ab Station: 363) Markt ab Station: 364) Markt ab Station: 365) Markt ab Station: 366) Markt ab Station: 367) Markt ab Station: 368) Markt ab Station: 369) Markt ab Station: 370) Markt ab Station: 371) Markt ab Station: 372) Markt ab Station: 373) Markt ab Station: 374) Markt ab Station: 375) Markt ab Station: 376) Markt ab Station: 377) Markt ab Station: 378) Markt ab Station: 379) Markt ab Station: 380) Markt ab Station: 381) Markt ab Station: 382) Markt ab Station: 383) Markt ab Station: 384) Markt ab Station: 385) Markt ab Station: 386) Markt ab Station: 387) Markt ab Station: 388) Markt ab Station: 389) Markt ab Station: 390) Markt ab Station: 391) Markt ab Station: 392) Markt ab Station: 393) Markt ab Station: 394) Markt ab Station: 395) Markt ab Station: 396) Markt ab Station: 397) Markt ab Station: 398) Markt ab Station: 399) Markt ab Station: 400) Markt ab Station: 401) Markt ab Station: 402) Markt ab Station: 403) Markt ab Station: 404) Markt ab Station: 405) Markt ab Station: 406) Markt ab Station: 407) Markt ab Station: 408) Markt ab Station: 409) Markt ab Station: 410) Markt ab Station: 411) Markt ab Station: 412) Markt ab Station: 413) Markt ab Station: 414) Markt ab Station: 415) Markt ab Station: 416) Markt ab Station: 417) Markt ab Station: 418) Markt ab Station: 419) Markt ab Station: 420) Markt ab Station: 421) Markt ab Station: 422) Markt ab Station: 423) Markt ab Station: 424) Markt ab Station: 425) Markt ab Station: 426) Markt ab Station: 427) Markt ab Station: 428) Markt ab Station: 429) Markt ab Station: 430) Markt ab Station: 431) Markt ab Station: 432) Markt ab Station: 433) Markt ab Station: 434) Markt ab Station: 435) Markt ab Station: 436) Markt ab Station: 437) Markt ab Station: 438) Markt ab Station: 439) Markt ab Station: 440) Markt ab Station: 441) Markt ab Station: 442) Markt ab Station: 443) Markt ab Station: 444) Markt ab Station: 445) Markt ab Station: 446) Markt ab Station: 447) Markt ab Station: 448) Markt ab Station: 449) Markt ab Station: 450) Markt ab Station: 451) Markt ab Station: 452) Markt ab Station: 453) Markt ab Station: 454) Markt ab Station: 455) Markt ab Station: 456) Markt ab Station: 457) Markt ab Station: 458) Markt ab Station: 459) Markt ab Station: 460) Markt ab Station: 461) Markt ab Station: 462) Markt ab Station: 463) Markt ab Station: 464) Markt ab Station: 465) Markt ab Station: 466) Markt ab Station: 467) Markt ab Station: 468) Markt ab Station: 469) Markt ab Station: 470) Markt ab Station: 471) Markt ab Station: 472) Markt ab Station: 473) Markt ab Station: 474) Markt ab Station: 475) Markt ab Station: 476) Markt ab Station: 477) Markt ab Station: 478) Markt ab Station: 479) Markt ab Station: 480) Markt ab Station: 481) Markt ab Station: 482) Markt ab Station: 483) Markt ab Station: 484) Markt ab Station: 485) Markt ab Station: 486) Markt ab Station: 487) Markt ab Station: 488) Markt ab Station: 489) Markt ab Station: 490) Markt ab Station: 491) Markt ab Station: 492) Markt ab Station: 493) Markt ab Station: 494) Markt ab Station: 495) Markt ab Station: 496) Markt ab Station: 497) Markt ab Station: 498) Markt ab Station: 499) Markt ab Station: 500) Markt ab Station: 501) Markt ab Station: 502) Markt ab Station: 503) Markt ab Station: 504) Markt ab Station: 505) Markt ab Station: 506) Markt ab Station: 507) Markt ab Station: 508) Markt ab Station: 509) Markt ab Station: 510) Markt ab Station: 511) Markt ab Station: 512) Markt ab Station: 513) Markt ab Station: 514) Markt ab Station: 515) Markt ab Station: 516) Markt ab Station: 517) Markt ab Station: 518) Markt ab Station: 519) Markt ab Station: 520) Markt ab Station: 521) Markt ab Station: 522) Markt ab Station: 523) Markt ab Station: 524) Markt ab Station: 525) Markt ab Station: 526) Markt ab Station: 527) Markt ab Station: 528) Markt ab Station: 529) Markt ab Station: 530) Markt ab Station: 531) Markt ab Station: 532) Markt ab Station: 533) Markt ab Station: 534) Markt ab Station: 535) Markt ab Station: 536) Markt ab Station: 537) Markt ab Station: 538) Markt ab Station: 539) Markt ab Station: 540) Markt ab Station: 541) Markt ab Station: 542) Markt ab Station: 543) Markt ab Station: 544) Markt ab Station: 545) Markt ab Station: 546) Markt ab Station: 547) Markt ab Station: 548) Markt ab Station: 549) Markt ab Station: 550) Markt ab Station: 551) Markt ab Station: 552) Markt ab Station: 553) Markt ab Station: 554) Markt ab Station: 555) Markt ab Station: 556) Markt ab Station: 557) Markt ab Station: 558) Markt ab Station: 559) Markt ab Station: 560) Markt ab Station: 561) Markt ab Station: 562) Markt ab Station: 563) Markt ab Station: 564) Markt ab Station: 565) Markt ab Station: 566) Markt ab Station: 567) Markt ab Station: 568) Markt ab Station: 569) Markt ab Station: 570) Markt ab Station: 571) Markt ab Station: 572) Markt ab Station: 573) Markt ab Station: 574) Markt ab Station: 575) Markt ab Station: 576) Markt ab Station: 577) Markt ab Station: 578) Markt ab Station: 579) Markt ab Station: 580) Markt ab Station: 581) Markt ab Station: 582) Markt ab Station: 583) Markt ab Station: 584) Markt ab Station: 585) Markt ab Station: 586) Markt ab Station: 587) Markt ab Station: 588) Markt ab Station: 589) Markt ab Station: 590) Markt ab Station: 591) Markt ab Station: 592) Markt ab Station: 593) Markt ab Station: 594) Markt ab Station: 595) Markt ab Station: 5